

## Kreisliga Gr. 1

TSG 1893 Leihgestern II : TSV Langgöns 1898  
Freitag, 16.09.2022, 20:00 Uhr

### 9:4 Auswärtssieg in der Kreisliga Gr. 1 für den TSV Langgöns 1898

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TSV Langgöns 1898, als Uwe Kutscher sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber TSG 1893 Leihgestern II perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Mandler und Schaub und Pohl, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 1. Saisonspiel waren die Gastgeber von der TSG 1893 Leihgestern II ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Chancenlos waren Manser / Manser gegen Mandler / Kutscher nicht, aber mehr als ein 10:12, 12:10, 6:11, 11:13 sprang nicht heraus. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Schaub / Pohl wurden daraufhin Ginter / Drechsler unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten dann Spengler / Gewiese das Match gegen Mandler / Murk und gewannen in vier Sätzen. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Steffen Pohl wurden wenig später Marco Spengler unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Rolf Ginter beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Elmar Schaub. Da war final wirklich nichts zu holen. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Andreas Manser und Uwe Kutscher, das Andreas Manser letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Den Sieg von Ulrich Mandler konnte Lukas Drechsler im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Niklas Manser war in der Partie gegen Sascha Murk nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Sascha Gewiese überzeugte im Match gegen Moritz Mandler, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Das folgende Einzel zwischen Marco Spengler und Elmar Schaub endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Keinen Zähler beisteuern konnte Rolf Ginter im Match gegen Steffen Pohl, das 0:3 verloren ging. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Andreas Manser und Ulrich Mandler sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Lukas Drechsler letztlich parat, um Uwe Kutscher final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 11:13, 5:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird die TSG 1893 Leihgestern II am 07.10.2022 gegen den NSC Watzenborn-Stbg. III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 23.09.2022 gegen den Gießener SV V mitnehmen.

#### Statistik:

#### TSG 1893 Leihgestern II

Doppel: Manser / Manser 0:1, Ginter / Drechsler 0:1, Spengler / Gewiese 1:0

---

Einzel: M. Spengler 0:2, R. Ginter 0:2, A. Manser 1:1, L. Drechsler 0:2, N. Manser 1:0, S. Gewiese 1:0

**TSV Langgöns 1898**

Doppel: Schaub / Pohl 1:0, Mandler / Kutscher 1:0, Mandler / Murk 0:1

Einzel: E. Schaub 2:0, S. Pohl 2:0, U. Mandler 2:0, U. Kutscher 1:1, M. Mandler 0:1, S. Murk 0:1